

Protokoll der StuKo-Sitzung vom 7.9.2014

Anfang: 12:15 Uhr
Ende: 13:00 Uhr
Protokoll: Sebastian Fiedler Physik
fied@uni-bremen.de

Anwesende:
StugA Biologie StugA Geowissenschaften StugA Germanistik
StugA Informatik StugA Mathe StugA Medien
StugA Philosophie StugA Physik StugA Politikwissenschaften
StugA Psychologie StugA Sport Stugenbeauftragte Jana

TOP 0 Organisatorisches

TOP 0.1 Alte Protokolle

Das Protokoll vom 11.06.2014 wurde ohne Änderungen genehmigt.

TOP 0.2 Nächstes Treffen

Die nächste StuKo-Sitzung findet am 15.10.2014 ab 12:15 Uhr im AstA-Konferenzraum statt.

TOP 0.3 Weitere Termine:

- Psychologie-Veranstaltung 11.07.2014

TOP 1 Finanzanträge

TOP 1.1 Physik: ZaPF im Norden

Es gibt einen Antrag zur Finanzierungshilfe der BuFaTa Physik (aka SZusammenkunft aller (deutschsprachigen) Physik-Fachschaften). Da die Finanzierung durch Sponsoren nicht ausreicht um alle Ausgaben zu decken, hier die Bitte um Übernahme der Fahrzeug- und Druckkosten in Höhe von 1900€ sowie im Falle einer Nichtunterstützung durch das BMBF zusätzlich einer Deckelung bis zu 6.070€ für diverse andere Ausgaben wie erforderliches Wachpersonal und Verpflegung. Die Übernahme durch das BMBF ist sehr wahrscheinlich, aber bei einem Ausfall müssen die entsprechenden Kosten irgendwie übernommen werden und der Etat des StugA reicht bei weitem nicht.

Auf Hinweis der Informatik wird der Antrag in zwei Teile gesplittet, die Fahrzeug- und Druckkosten (Teil A = 1900€) und die zusätzliche Deckelung (Teil B = max 6.070€)

Auszählung der abgegebenen Stimmen ergab:

Teil A: PRO 10; CONTRA 0; Enthaltung 1.

Teil B: PRO 7; CONTRA 0; Enthaltung 4.

TOP 1.2 Physik: Kryptoparty

Es soll eine Kryptoparty organisiert werden, die interessierte Studenten über Verschlüsselungssoftware informiert und den grundlegenden Umgang damit vermittelt. Um diesen zu bewerben sollen Flyer gedruckt werden und die unterstützenden Studenten mit Getränken verpflegt. Die Kosten dafür in Höhe von maximal 60€ mögen von der StuKo übernommen werden.

Da die Zahl der Teilnehmenden noch unklar ist, gibt es Bedenken über die Kapazitäten im MZH. Auf jeden Fall soll über den Erfolg berichtet werden, so dass gegebenenfalls Nachfolgeveranstaltungen stattfinden können.

Auszählung der abgegebenen Stimmen ergab:

PRO 10; CONTRA 0; Enthaltung 1.

TOP 1.3 Politik: Tagung in Thessaloniki (Wiederholung)

Der überarbeitete Antrag wird zur Hälfte durch den StugA übernommen, so dass noch insgesamt 660€ für 11 Personen zu übernehmen sind. (Details siehe Antrag bzw vorheriges Protokoll)

Auszählung der abgegebenen Stimmen ergab:

PRO 9; CONTRA 0; Enthaltung 1 (Der Vertreter des StugA Biologie war kurzfristig nicht anwesend).

TOP 1.4 Biologie: BuFaTa Fahrt

Die Fahrt zur BuFaTa in Bonn soll nachträglich übernommen werden, dabei Bahn- und Teilnahmekosten in Höhe von insgesamt 114€.

Punkte aus der stattgefundenen BuFaTa: Ein relevanter Punkt waren Unterschiede in den Ansprüchen und Längen von Bachelorarbeiten an verschiedenen Universitäten. Dazu wurde auch ein Brie an die Bologna-Initiative geschrieben (beziehungsweise in Vertretung dessen an das EU Parlament (oder so)). Ein weiterer Punkt war das CHE Ranking, wozu zur Zeit ein Brief durch die Biologiefachschaften geht, der nach deren Absegnung weitergeschickt werden soll. Einsicht zu den entsprechenden Protokollen ist noch nicht möglich, da die Website noch in Arbeit ist.

Anmerkung zum Thema BuFaTas allgemein: Aufruf mehr Verknüpfung zwischen BuFaTas zu schaffen um gemeinsame Probleme zu diskutieren. In unbestimmter Zeit soll eine Tagung mehrerer Fachschaften stattfinden. Physik schickt Informationen dazu über den Verteiler.

Auszählung der abgegebenen Stimmen ergab:

PRO 10; CONTRA 0; Enthaltung 1.

TOP 2 AS und Psychologie

Die Resolution der Studenten bezüglich des Wissenschaftsplans wurde als Gegenvorschlag eingebracht. Diese wurde dann als offizielle Beigabe zur Stellungnahme der Universität akzeptiert. Außerdem wurde Thomas Hoffmeister als neuer Konrektor für Studium und Lehre nach Frau Schelhowe's anstehendem Ruhestand angenommen.

Allgemein hat sich nach der Demo die Aktivität verringert. Es gab Rückmeldung, dass weiterhin Druck gemacht werden soll, da scheinbar nicht klar war, wie kontrovers die geplante Schließung war. Es wird nochmal dazu aufgerufen, die Psychologie bei künftigen Aktionen zu unterstützen. Jeden Mittwoch 10.00

Uhr finden Treffen dazu statt, ansonsten Kontakt über den Stuga Psychologie. Zudem gibt es am 11.07. eine Aktion, dazu existiert eine Facebookveranstaltung, die nochmal über den Stugenverteiler kommuniziert wird.

Montag wurde dem Rektor als Geste eine leere Packung Merci und eine Dankeskarte überreicht.

TOP 3 Sonstiges

TOP 3.1 Stugenbeauftragter

Jana wird im nächsten Semester nicht da sein, und Daniel ist auch mit anderen Dingen beschäftigt. Deswegen wird nach einem neuen Stugenbeauftragten gesucht. Das Arbeitspensum hängt von persönlichem Engagement ab, es geht darum Bindeglied zwischen AstA und Stugen, beziehungsweise auch zu anderen Institutionen der Universität zu sein. Wer Interesse hat, darf sich gern melden. Es gibt bisher einen Kandidaten, Fabian aus der Psychologie. Er und gegebenenfalls weitere Kandidaten werden sich bei der ersten Sitzung im neuen Semester vorstellen und bei Akzeptierung durch die StuKo dem AstA vorgeschlagen.

TOP 3.2 O-Wochenveranstaltung

Psychologie hat eine (Protest-)Veranstaltung in der Innenstadt während der O-Woche vorgeschlagen, oder kurz danach, um neue Studenten direkt in die Unikultur zu integrieren. Konkrete Pläne dazu, auch in Verbindung mit vorhandenen O-Wochenplänen müssen noch festgelegt werden.

Antrag "Kryptoparty"

Liebe Stugen,

im Rahmen der zunehmenden Digitalisierung unserer Gesellschaft wird das Wissen um sichere Datenübertragung zu einem immer wichtigeren Thema. Da die meisten von uns den Großteil ihrer Korrespondenz über E-mails und ähnliches abwickeln, werden Verschlüsselung und Sicherheit dieses Datenverkehr stets bedeutsamer. Um sowohl persönliche als auch geschäftliche Kommunikation vor (il)legalem Zugriff Dritter zu schützen ist das Verständnis um den Umgang mit Verschlüsselungssoftware unabdingbar.

In Folge dessen möchten wir in Anlehnung an eine Initiative des StugA Mathematik von vor einigen Wochen eine kostenlose "Krypto-Party" organisieren.

Diese soll allen Studierenden offen stehen und hat zum Ziel, grundlegende Kenntnisse über den Umgang mit Verschlüsselungssoftware zu vermitteln, so dass jeder eigenverantwortlich seine E-mails und anderen Datenverkehr vor äußerem Zugriff schützen kann. Zum Abschluss ist der freiwillige Austausch der erstellten Kryptoschlüssel vorgesehen. Die Veranstaltung soll am 23.07.2014 im Erdgeschoss des MZH stattfinden.

Konkret sollen in bestimmten Abständen kurze Vorträge stattfinden, deren Themen die Funktionsweise sowie die Vor- und Nachteile der Verschlüsselung sind.

Auf diese Weise wird möglichst vielen Studenten die Teilnahme ermöglicht, je nachdem wie es der jeweilige Studienplan zulässt.

Um dieses Vorhaben einer möglichst großen Öffentlichkeit zugänglich machen zu können, wollen wir die Veranstaltung gratis und ohne Kostenaufwand von jedweder Seite anbieten, allerdings zur allgemeinen Bewerbung Flyer drucken um diese auf dem Campus zu verteilen. Den Helfern der Kryptoparty sollen außerdem ein paar Erfrischungsgetränke angeboten werden.

Da unsere Party fachbereichsübergreifend angedacht ist, möge die Stuko beschließen, die Kosten für die Ausrichtung einer Krypto-Party in Höhe von maximal 60 € zu übernehmen.

Mit freundlichen Grüßen,
(Yannik Schädler, i.A.) StugA Physik

	Anzahl	Stückpreis	Gesamtkosten
Flyer A5	300	max. 0.1€	30€
Getränke	3 Kisten	max. 10€	30€
Summe			60€

Finanzantrag StugA-Physik zur Unterstützung der Ausrichtung der Zusammenkunft aller Physik Fachschaften

StugA-Physik

Begründung des Antrags

Vom 21. bis 23. November wird an der Universität Bremen die Zusammenkunft aller Physik Fachschaften (ZaPF) stattfinden. Diese wird vom StugA-Physik organisiert. Erwartet werden 160 Teilnehmer aus Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Für die Ausrichtung der ZaPF werden Ausgaben unter anderem für Verpflegung der 160 Teilnehmer und 40 Helfer, Tagungstickets, Reinigung der Unterbringung, Gebäudeöffnung, Stadtführungen, Druck der Tagungshefte und Transportfahrten anfallen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf etwa 18.500 €.

Diese Kosten können nur zum Teil über die Finanzmittel des StugA-Physik (er übernimmt bis zu 500 €) und die Teilnehmerbeiträge von 25 € pro Person p.P. gedeckt werden. Für die weitere Finanzierung sind wir auf externe Geldgeber angewiesen. Bisher wurden über 3.200 € an Spenden von Firmen und Stiftungen eingeworben. Zusätzlich wurde ein Förderantrag beim Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gestellt. Das BMBF wird die beantragten 11.000 € jedoch sehr vermutlich nicht komplett bewilligen, sondern mit einem Teil der eingeworbenen Sponsorengelder gegenrechnen.

Da die Tagung somit noch immer nicht voll ausfinanziert ist, beantragen wir zusätzlich die Übernahme einiger Kosten durch die Stugenkonferenz.

Aufschlüsselung der beantragten Mittel

A) Finanzielle Unterstützung

- Transportkosten

Fahrzeugmiete	Transporter des KfZ-Referates für 5 Tage	300 €
Spritkosten	max. 180 Liter	max. 300 €
		max. 600 €

Erläuterung: Für Einkäufe und andere Transportfahrten werden wir einen AStA-Transporter mieten. Die Kosten für Treibstoff sind sehr großzügig berechnet und werden wahrscheinlich deutlich unter dem hier angegebenen Deckelungsbetrag von 300 € liegen.

- Druckerzeugnisse

Namensschilder	200 Stück	max. 300 €
Tagungsheft	200 Stück	max. 500 €
Tagungsreader	150 Stück	max. 500 €
		max. 1300 €

Erläuterung: Die Tagungshefte enthalten alle für die Tagung wichtigen Informationen, vom Ablaufplan, über die Lage der Essens- und AK-Räumen, bis zu den Fahrzeiten der Straßenbahnen und Busse. Sie werden daher an alle Teilnehmer und Helfer verteilt.

Die Namensschilder werden leider etwas teurer als zunächst erwartet, da sie beidseitig bedruckt werden müssen: Die Rückseite wird das BSAG-Tagungsticket darstellen und dieses muss in Farbe gedruckt werden. In dem nach der Tagung zusammengestellten Readern werden alle AK-Protokolle und sonstigen Ergebnisse der Tagung zusammengefasst. Die Reader werden auf der folgenden Tagung in Aachen an alle Teilnehmer verteilt.

B) Ausfallfinanzierung

Wie beschrieben, hat der Stuga-Physik einen Antrag auf finanzielle Unterstützung beim BMBF über 11.000 € gestellt. Bedauerlicher Weise entscheidet das BMBF erst im August über eine mögliche Förderung. Es ist zwar sehr unwahrscheinlich das wir eine vollständige Ablehnung erhalten, aber dennoch würden wir für diesen Fall gerne sichergehen das die Tagung trotzdem stattfinden kann. Daher beantragen wir eine Ausfallfinanzierung für die folgenden elementar notwendigen Posten:

- Gebäudeöffnung

Wachpersonal	max. 2 für kompletten Zeitraum	max. 2.600 €
--------------	--------------------------------	--------------

Erläuterung: Damit das NW1 für die Dauer der Tagung auch in den Abendstunden und am Wochenende geöffnet bleiben kann, muss der Wachdienst zusätzliche Stunden leisten. (Dies ist eine Auflage der Universität.) Die Abmachung ist, dass ein Wachmann die ganze Zeit über anwesend ist und er sich nur im Bedarfsfall einen zweiten zur Unterstützung ruft. Sehr wahrscheinlich werden sich die Kosten hier nur auf 1300 € belaufen.

- Verpflegung:

Frühstück + Abendessen	200 Personen an drei Tagen	
enthält	2000 Brötchen + 50 kg Brot	650 €
	Wurst + Käse	870 €
	Aufstrich (u.a. Honig, Marmelade, ...)	470 €
	Obst + Gemüse	490 €
	Butter + Margarine	170 €
	Getränke (u.a. Wasser, Säfte, Milch,...)	820 €
	gesamt	max. 3.470 €

Erläuterung: Für die Verpflegung von 200 Personen sind leider enorme Mengen an Essen notwendig. Der Einkauf wird im Großhandel geschehen um die Kosten möglichst niedrig zu halten

Antrag

Die Stugenkonferenz möge beschließen, die Kosten, welche dem Stuga Physik für die oben genannten Ausgaben (Fahrzeugmieten, Sprit-Kosten und Druckerzeugnisse), welche für die Durchführung der Zusammenkunft aller Physik Fachschaften benötigt werden, bis zu einer Höhe von 1.900 € zu übernehmen.

Im unwahrscheinlichen Fall einer Ablehnung durch das BMBF wird diese Summe um 6.070 € erhöht, um auch die Kosten für Wachpersonal und Teile der Verpflegungskosten zu übernehmen.

Antrag des StugA Biologie an die Stugenkonferenz am 09.07.2014

Antragsteller:

StugA Biologie

Einleitung:

Vom 29.05. bis zum 01.06.2014 fand in Bonn die Bundes-Fachschaften-Tagung (BuFaTa) der Biologie statt. Hier ist es der StugA Biologie möglich, mit anderen Biologiefachschaften aus Deutschland Kontakte zu schließen, um gemeinsame Themen oder Probleme zum Studium zu besprechen. In diesem Jahr vertrat uns dort ein Teilnehmer.

Wir bitten um die nachträgliche Übernahme der Fahrtkosten (außerhalb des Gültigkeitsbereichs des Semestertickets) und der Teilnahmegebühr durch die Stugenkonferenz. Auf diese Weise ist es uns weiterhin möglich, unseren Studierenden einen guten Service im Rahmen unseres eigenen Etats zu bieten (beispielsweise Bio-Zeitungen, O-Wochenprogramm).

Aufstellung der Posten:

Zugfahrt	74,00€
Teilnahmegebühr (1 Person)	40,00€
Gesamt	114,00€

Antrag:

Die StuKo vom 09.07.2014 möge die Übernahme der oben aufgeführten Kosten für die BuFaTa Biologie SoSe 2014 in Höhe von 114,00€ beschließen.

